

**Zeitschrift:** Der Schweizer Sammler : Organ der Schweizer Bibliophilen Gesellschaft und der Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare = Le collectionneur suisse : organe de la Société Suisse des Bibliophiles et de l'Association des Bibliothécaires Suisses

**Herausgeber:** Schweizer Bibliophile Gesellschaft; Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare

**Band:** 7 (1933)

**Heft:** 11-12: Der Schweizer Sammler = Le Collectionneur suisse

**Buchbesprechung:** Bibliographie der Drucke von Hans Rüegger und dem anonymen Christoph Froschauer 1503-1521 [Schluss]

**Autor:** Leemann-van Elck, P.

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

*Bibliographie der Drucke von Hans Rüeegger und dem  
anonymen Christoph Froschauer 1503—1521*

von P. Leemann-van Elck (Schluss)

8. ... *unserer| lieben frauwen gotzhus zu den| ...ter den bapst Julium  
den andernn:| ... gedechtnis, Des ewigen hirtens welcher do mit er  
menschlich geschlecht erlöset, an dem ...* (Fragment)

Deutsche Uebersetzung der Engelweihbulle des Papstes Julius II. zu  
Gunsten des Benediktinerstiftes u. l. F. zu Einsiedeln vom 2. Januar 1513.

Einblattdruck, Druckfläche ca. 205 × 310 mm, 34 Zeilen.

Schwabachertype M<sup>44</sup> (Kalender 1508).

Ohne Druckort (Zürich).

Ohne Drucker (Hans Rüeegger).

Datum: (am Schluss) ... *des andern tags des monats Januarij. Unsers  
babstumbs im zehenden Jare.* (1513).

Vorhanden: Meine Sammlung (Fragment).

Literatur: Der Schweizer Sammler, 6. Jahrgang (1932) S. 81/84, P. Lee-  
mann-van Elck: «Ein unbekannter Zürcher Druck», wo irrtümlicherweise  
das Druckjahr mit 1512 (anstatt 1513) angegeben ist.

9. *Kurtzlich mit der Eidgnoschafft. Hat gespilet die herschafft| Sem-  
lich spil nempt man flüss: Niemen ist siner sachen gwüss.|* (H.: 212 × 267  
mm, am viereckigen Tisch sitzend, spielen König Ludwig, der Eidgenoss  
und der Herzog von Venedig Karten, umgeben von 12 Fürstlichkeiten.)  
Darunter in 4 Spalten, 16 Zeilen: *A. Küng von franckrich| Jetzermal so  
meld ich flüss| Vnd mein ich hab das spil gwüss| ..|* (Am Ende der zweiten  
Spalte :) *Getruckt Zürich.| ...*

Politisches Flugblatt zur Illustration der damaligen Kriegslage.

Einblattdruck, Druckfläche ca. 368 × ca. 280 mm.

Schwabachertype M<sup>44</sup> (Kalender 1508).

Ohne Drucker (Hans Rüeegger).

Ohne Datum (1514/15).

Vorhanden: Zentralbibliothek Zürich, Zwingli-Museum, 1. Kästchen  
(beschädigt).

Literatur: Vögelin, Holzschneidekunst, 1879, S. 2/7. Zürcher Buchdruck  
a. a. O., S. 5, Nr. 6. Koegler a. a. O., S. 54. J. Bächtold: Gesch. d. deut.  
Lit. i. d. Schweiz, 1891, S. 275.

Abgebildet: Vögelin a. a. O. - Zwingli-Werk, 1919, Tafel 108. E. Egli  
u. a.: Uhr. Zwinglis Sämtliche Werke, Berlin 1904.

10. *Diss ist der Psalter| Oder Rosen krantz von unser lyeben| frowen,  
vnd ist in der wiss als man| syngt den Hertzog Ernst.|* (Zwischen zwei  
Randleisten H. 64 × 39 mm gross: Gekrönte Maria mit dem Kinde, mit  
wallendem Haar und faltenreichem Mantel, in einer Strahlenglorie, in Wolken  
auf einem Halbmond stehend) *| Da hinden in disem büchlin vintst| du die  
frow vom hymel.*

Loblied auf Maria.

Buch in-8°.

Schwabachertype M<sup>44</sup> (Kalender 1508).

16 unn. S. Sign. A 1-8.

Am Schluss : *Getruckt Zu Zürich.*

Ohne Datum (1518/19).

Ohne Drucker (Christoph Froschauer).

Verfasser : Sixt Buchsbaum.

Vorhanden : Zentralbibliothek Zürich, Zw 222.

Erwähnt : Rudolphi, E. C.: Die Buchdruckerfamilie Froschauer in Zürich, Nr. 35 (?). Vögelin, F. Sal.: Der Kalender von 1508, Nbl. d. Stadtbibl. Zürich, 1868, S. 10. Derselbe : Holzschneidekunst, 1879, S. 2. Zürcher Buchdr. a. a. O., S. 5. Koegler a. a. O., S. 54.

11. (Oben links H. mit beidseitigen Randleisten 103 × 80 mm : Kind männlichen und weiblichen Geschlechts.) In der Spalte darunter in Reimen in 36 Zeilen : *Billich verwundert sich Jung und alt| Ab dissem kind und seltzamer gestalt| Liplich geboren do man zellt für war| Tussend fünfhundert und nüntzechen Jar| ...* und in der Spalte rechts 56 Zeilen, dazu, am Schluss: *Amen.* H: Missgeburt. *Getruckt Zu Zürich*

Einblattdruck, Druckfläche 278 × 178 mm. Mit Linie umrandet.

Schwabachertype M<sup>44</sup> (Kalender 1508).

Datum : 1519.

Ohne Drucker (Christoph Froschauer).

Verfasser : Oswald Mykonius.

Vorhanden : Zentralbibliothek Zürich, Graphische Sammlung, PAS II 12, 17. Bl.

Erwähnt : Vögelin a. a. O., S. 7.

12. *Der buren Pratica| alweg werende : gemacht| von den alten durch erfahrung. Der buren Practica bin ich genant| Den alten frommen buren wol bekant| Von got bin ich inen geoffenbart| Wie ich hernah lur von wort zu wort| ...* noch weitere acht gereimte Zeilen. Ringsum Randleisten.\*

Wetterprognosen, Prophezeiungen von Sonnenfinsternissen u. dergl.

Buch in-gr.8° (Druckfläche des Tbl. 143 × 104 mm).

Schwabachertype M<sup>44</sup> (Kalender 1508).

8 unn. S. Sign.: A 1-4.

Am Schluss : *Getruckt zu Zürich.* Und Schlussleiste.

Ohne Datum (1519/20).

Ohne Drucker (Christoph Froschauer).

Vorhanden : Zentralbibliothek Zürich. XVIII. 1534. 8.

Erwähnt : Festschrift d. Schweizer Bibliophilen Ges. 1931 : P. Leemann-van Elck «Der Zürcher Drucker Christoph Froschauer», S. 20.

\* Diese Randleisten fanden schon beim Kalender von 1508 Verwendung.

13. (H.: Lat. Initiale F 36 × 36 mm, sitzendes Engelchen mit Apfel.)\*  
*Elix Fry Prepositus Sanctorum Martyrium Felicis et Regule pre| positure  
 Thuricen Constantien diocesis sancte sedis apostolice Prothonotarius, ...|  
 Datu Thuregi mensis ... Anno dni Millesimo quingentesimo vigesimo ...|  
 Amen.*

Ablassbrief zu Gunsten des Erweiterungsbaues der Kapelle des heil. Kreuzes zu Lachen.

Einblattdruck, Druckfläche 177 × 271 mm, 36 Zeilen.

Schwabachertype M<sup>44</sup> (Kalender 1508).

Datum: 1520.

Ohne Drucker (Christoph Froschauer).

Vorhanden: Zentralbibliothek Zürich, Simmlersche Sammlung, Msc. S 4, S. 194 und Graphische Sammlung, Einblattdrucke, Mappe Ia 1401-1600, Nr. 65.

Erwähnt: Vögelin a. a. O., S. 8 und 14, Anm. 23.

\* Diese Initiale stammt aus Froschauers Offizin und wurde in der Folge wiederholt verwendet.

14. *Dyss hand zwen schwytzer puren gmacht| Fürwar sy hand es wohl  
 betracht.|* (H.: 144 × 125 mm, die göttliche Mühle darstellend.)\*

Propagandaschrift zur Förderung der Reformation.

Buch in-4<sup>o</sup>.

Schwabachertype M<sup>44</sup> (Kalender 1508).

11 unn. S. Sign. A 1-6.

Auf der Rückseite des Tbl.: *Beschreibung der göttlichen| müly, so  
 durch die gnad gottes angelassen, vnd durch| den hochberümpften aller  
 mülleren, Erasmus| von Roterodam, das götlich mel zusammen ge| schwarbet,  
 vnd von dem trüwen becken| Martino Luther gebachen, ouch| von dem  
 strengen Karsthansen| beschirmpt, durch zwen| Schwitzer puren| zu besten,  
 so| dann grobem vnd| ruchem volck (als sy ge| nent werden) nüzlichen  
 ist beschriben.*

Am Schluss: *Getruckt zu Zürich.| Mich wundert seer wie es beschicht,|  
 Das einer an ein andren sicht,| Es dann an im selbs was im aprist,| So  
 doch sin schad oft grösser ist.*

Anonymer Verfasser: Hans Füssli.

Ohne Drucker (Christoph Froschauer).

Ohne Datum (1521).

Vorhanden: Zentralbibliothek Zürich, Zw 106a (Zwinglimuseum).

Literatur: Vögelin a. a. O., S. 66. Georg Finsler: Zwingli-Bibliographie, S. 76, Nr. 106a. Zwingliwerk 1919, Tafel 115 (Abbildung). Zwingliana, 2. Bd., S. 363 f. mit Abbildung. J. Bächtold: Gesch. d. deut. Lit. i. d. Schweiz, S. 418 f.

\* Dieser H. fand wieder Verwendung bei dem Froschauerdruck Rud. Nr. 52.